**BÜK250 – Datenfelder der Attributtabelle**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Datenfeld** | **Bedeutung** | **Bemerkung** |
| LegendenNr | Laufende Nummer der Kartiereinheit | Ohne systematische Ordnung |
| Bodenart | Bodenartenschichtung bis 2m unter Gelände | Bodenartengruppen nach KA5\*), Schichtwechsel nach Abb. 25, KA5 |
| Bodenart\_txt | Volltext Bodenartenschichtung | „Reinsand“ der KA5 wird vereinfachend als Sand bezeichnet |
| Geogenese | Schichtung der geologischen Ausgangsgesteine der Bodenbildung | Nach Tab. 43, KA5 in Verbindung mit Abb. 25 KA5  Ergänzungen nach Symbolschlüssel Geologie (2015)(insbesondere Seiten 257ff) und LLUR spezifischen Definitionen |
| Geogen\_txt | Volltext der Schichtung der geologischen Ausgangsgesteine der Bodenbildung |  |
| Stratigr | Stratigraphische Zuordnung der Ausgangsgesteine der Bodenbildung | Nach Tab. 29, KA5 und ergänzend/verfeinernd nach Symbolschlüssel Geologie (insbesondere Seite 103), Stratigraphie-Wechsel unabhängig von der Tiefenlage mit „/“ gekennzeichnet |
| Strat\_txt | Volltext Stratigraphie |  |
| Botyp\_ges | Bodentypengesellschaft | Auflistung der in der Bodengesellschaft auftretenden Leit- und Begleitböden. An erster Stelle stehen die flächendominanten Leitböden, es folgen die Begleitböden. |
| Leitbodtyp | Leitbodentyp (flächenmäßig in der Kartiereinheit dominierender Bodentyp) in Kürzelschreibweise nach KA5 | Abweichung von KA5:  HF: für Organomudde (Boden aus einer Mudde mit mehr als 30% organischer Substanz) GGz: für (koch-)salzhaltigen Gley  MCg: das kleine g steht für „gering entwickelt“, Einheit wird für nach 1970 eingedeichte Köge verwendet (gering entwickelte Kalkmarsch)  (Pseudo-) IW und (Pseudo-) MR: „(Pseudo-)“ für anthropogen gesteuerte Überflutung als an Stelle von Tide-Einfluss  Abgrabungen, Aufschüttungen und Aufspülungen werden hier als Ersatz für Bodentypen geführt. |
| FL\_A\_LB | Flächenanteil des Leitbodentyps an der Bodengesellschaft in Prozent |  |
| LBtyp\_txt | Leitbodentyp in Volltext |  |
| Beglbotyp1 | Erster Begleitbodentyp (flächenmäßig in der Kartiereinheit untergeordnet vorkommender Bodentyp) in Kürzelschreibweise nach KA5 | Abweichung von KA5:  HF: für Organomudde (Boden aus einer Mudde mit mehr als 30% organischer Substanz) GNz: für (koch-)salzhaltigen Nass-Gley  (Pseudo-) MR: „(Pseudo-)“ für anthropogen gesteuerte Überflutung als an Stelle von Tide-Einfluss  MCg: das kleine g steht für „gering entwickelt“, Einheit wird für nach 1970 eingedeichte Köge verwendet (gering entwickelte Kalkmarsch) |
| FL\_A\_BG\_1 | Flächenanteil des ersten Begleitbodentyps an der Bodengesellschaft in Prozent |  |
| Bbtyp1txt | Erster Begleitbodentyp in Volltext |  |
| Beglbotyp2 | Zweiter Begleitbodentyp (flächenmäßig in der Kartiereinheit untergeordnet vorkommender Bodentyp) in Kürzelschreibweise nach KA5 | Abweichung von KA5:  HF: für Organomudde (Boden aus einer Mudde mit mehr als 30% organischer Substanz) |
| FL\_A\_BG\_2 | Flächenanteil des zweiten Begleitbodentyps an der Bodengesellschaft in Prozent |  |
| Bbtyp2txt | Zweiter Begleitbodentyp in Volltext |  |
| Beglbotyp3 | Dritter Begleitbodentyp (flächenmäßig in der Kartiereinheit untergeordnet vorkommender Bodentyp) in Kürzelschreibweise nach KA5 | Abweichung von KA5:  HF: für Organomudde (Boden aus einer Mudde mit mehr als 30% organischer Substanz) |
| FL\_A\_BG\_3 | Flächenanteil des dritten Begleitbodentyps an der Bodengesellschaft in Prozent |  |
| Bbtyp3txt | Dritter Begleitbodentyp in Volltext |  |
| BRL\_GL\_1 | Oberste Gliederungsebene der Blattrandlegende zum Teil Bodentypengesellschaften, Volltext |  |
| BRL\_GL\_2 | Zweite Gliederungsebene der Blattrandlegende zum Teil Bodentypengesellschaften, Volltext |  |
| BRL\_Nr\_Typ | Reihenfolge der Leitbodentypen für die Blattrandlegende des Teils Bodentypengesellschaften (laufende Nummer, aufsteigend) |  |
| BRL\_tx\_Typ | Leitbodentyp der Kartiereinheit (relevant für Blattrandlegende der gedruckten Karte) | Gegenüber dem Inhalt des Feldes Leitbodtyp etwas vereinfachte Nomenklatur für den Leitbodentyp:  Abweichungen:  (Pseudo-)IW ist hier IW  (Pseudo-)MR ist hier MR  GGz ist hier GG  RQ/BB-PP ist hier RQ  MN/GG ist hier MN  MN/PP ist hier MN  MN/HN ist hier MN  MD/GG ist hier MD  MD/HN ist hier MD  YE/GG-SS ist hier SS-YE  MK/GG ist hier MK  MO/HF ist hier MO  Aufschüttung über Torf ist hier Aufschüttung  Aufspülung über Torf ist hier Aufspülung  Abgrabungen mit Spezifikation sind hier Abgrabungen |
| BRL\_Art\_GL | Gliederung der Blattrandlegende zum Teil Bodenartenschichtung (Volltext) |  |
| BRL\_Nr\_Art | Reihenfolge der Bodenartenschichtungen für die Blattrandlegende des Teils Bodenartenschichtung (laufende Nummer, aufsteigend) |  |
| BRL\_tx\_Art | Volltext der Bodenartenschichtungen für die Blattrandlegende des Teils Bodenartenschichtung | Vereinfachung gegenüber Feld „Bodenart“:  In der Regel Zweischichtfälle  Bedeutung der Kürzel:  S=Sand (Reinsand) (Bodenartengruppe ss)  lS=lehmiger oder schluffiger Sand (Bodenartengruppen: lS, us)  L=Lehm (Bodenartengruppen: sl, ll, tl)  U= Schluff (Bodenartengruppen su, lu, tu)  T=Ton (Bodenartengruppen: ut, lt)  Hn=Niedermoortorf  Hh= Hochmoortorf  Fh= organische Mudde  ^f= Festgestein  Schichtungen ohne Tiefenbezug, Ausnahme „\“ steht für flach über (weniger als 3dm). |

\*) KA5: Bodenkundliche Kartieranleitung, 5. verbesserte und erweiterte Auflage, Hannover 2005